

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Schweizerische Postverwaltung.

Tuchlieferung.

Behufs Uniformierung des dienstkleidungsberechtigten Postpersonals pro 1910 wird hiermit über die Lieferung nachbezeichneter **Tücher** freie Konkurrenz eröffnet:

Bedarf.	Breite innert den Leisten.	Gewicht per m.	Liefertermin 1910.
m.	cm.	g.	
15,500 dunkelblaumeliertes Uniformtuch .	135	750	1. Februar.
12,000 blaumeliertes Manteltuch ohne Strich	140	860	1. Juni.
11,500 blaugrau Satin	140	750	1. Februar.

Die Preise werden festgesetzt wie folgt:

Für das Uniformtuch auf . . Fr. 11. — per Meter.

Für das Manteltuch auf . . „ 9. 60 „ „

Für den Satin auf „ 11. 30 „ „

Zahlbar innert 30 Tagen nach erfolgter Kontrolle der Ware mit 2 % Skonto.

Die Preise verstehen sich franko nächste Eisenbahnstation.

Schweizer-Fabrikanten, welche sich um diese Lieferungen bewerben wollen, können **Farbentypen** bei dem Materialbureau (Abteilung Bekleidungswesen) der Oberpostdirektion in Bern beziehen. Jeder Submittent hat vorerst in bezug auf Farbe und Qualität ein der Offerte entsprechendes Musterstück (zirka 20 m.) abzuliefern. Es werden nur Musterstücke, welche das vorgeschriebene Gewicht haben, zur Konkurrenz zugelassen (Toleranz $\pm$ 20 g).

Die Postverwaltung behält sich vor, die Lieferung der oben bezeichneten Tücher geteilt oder ungeteilt zu übertragen.

Für Packmaterial wird keine Vergütung geleistet, und es wird dasselbe, soweit es Packtuch betrifft, auch nicht zurückgesandt. Dagegen werden die Musterstücke, welche unberücksichtigt geblieben sind, an die Lieferanten zurückgesandt.

Der Eingabetermin wird auf den 15. August 1909 festgestellt. Die Eingaben sind an die Oberpostdirektion, die Musterstücke dagegen an das Materialbureau (Abteilung Bekleidungswesen) der Oberpostdirektion zu adressieren.

Bern, den 15. Juni 1909.

(2.)

Schweiz. Oberpostdirektion.

Ausschreibung von Druckarbeiten für die schweizerische Postverwaltung.

Die schweizerische Postverwaltung eröffnet hiermit einen Wettbewerb über den **Druck und Einband eines Ortslexikons der Erde**. Dieses Werk wird etwa 900 Seiten im Format von 18/24 cm umfassen und soll in einer Auflage von 3000 Exemplaren erscheinen. Die einzelnen Bogen von 16 oder 32 Seiten können vorweg gedruckt werden. Sache des Druckers ist es, das Papier zu liefern. Den Bewerbern wird auf Wunsch vom Materialbureau der Oberpostdirektion jede nötige Auskunft erteilt. Auch können daselbst Muster der gewählten Schrift bezogen werden. Die Angebote sind zu frankieren und in verschlossenem Umschlage bis zum **15. Juli 1909** an die Oberpostdirektion in Bern zu richten.

Bern, den 17. Juni 1909.

(2.)

Schweiz. Oberpostdirektion.

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

Schweiz. Landeshydrographie.

Vakante Stelle:	Ingenieur II. Klasse.	
Erfordernisse:	Diplom als Ingenieur und etwelche Erfahrung in hydrotechnischen Arbeiten.	
Besoldung:	Fr. 4000 bis 5500.	
Anmeldungsstermin:	17. Juli 1909.	(3.)..
Anmeldung an:	Schweiz. Landeshydrographie.	
Bemerkungen:	Bewerber französischer Zunge erhalten den Vorzug.	

Vakante Stelle:	Kanzlist I. Klasse.
Erfordernisse:	Gute allgemeine Bildung; Gewandtheit in der deutschen und französischen Korrespondenz. Italienisch erwünscht.
Besoldung:	Fr. 3000 bis 4000.
Anmeldungstermin:	17. Juli 1909. (3.)..
Anmeldung an:	Schweiz. Landeshydrographie.

Militärdepartement.

Vakante Stelle:	Instruktionsoffizier der Infanterie.
Erfordernisse:	Dienst als definitiver Instruktionsaspirant, Beherrschung von zwei Landessprachen.
Besoldung:	Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin:	3. Juli 1909. (2.)
Anmeldung an:	Schweiz. Militärdepartement.

Vakante Stelle:	II. Stellvertreter des Pferdarztes der Regieanstalt.
Erfordernisse:	Veterinär-Offizier.
Besoldung:	Fr. 3500 bis 4500.
Anmeldungstermin:	31. Juli 1909. (3.)..
Anmeldung an:	Schweiz. Militärdepartement.
Bemerkung:	Antritt nach Ernennung.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

1. Postcommis in Genf. Anmeldung bis zum 10. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in Genf.

- | | | |
|--|---|---|
| 2. Briefträger und Packer in Aigle. | } | Anmeldung bis zum 10. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 3. Briefträger in Chernex sur Montreux. | | |
| 4. Posthalter und Briefträger in Missy (Waadt). | | |
| 5. Postcommis in Rolle. | | |
| 6. Briefträger in Langenthal. | } | Anmeldung bis zum 10. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| 7. Briefträger und Packer in Langnau (Bern). | | |
| 8. Postbureaudiener und Packer in Delsberg. Anmeldung bis zum 10. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. | | |
| 9. Zwei Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 10. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in Basel. | | |
| 10. Briefträger in Dürrenäsch (Aargau). Anmeldung bis zum 10. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in Aarau. | | |
| 11. Oberpaketträger in St. Gallen. Anmeldung bis zum 10. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. | | |
| 12. Postcommis in Chur. Anmeldung bis zum 10. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in Chur. | | |
-

- | | | |
|---|---|--|
| 1. Briefträger und Bote in Pully (Waadt). | } | Anmeldung bis zum 3. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 2. Postpacker und Bureaudiener in Visp (Wallis). | | |
| 3. Postcommis in Bern. | } | Anmeldung bis zum 3. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| 4. Zwei Briefträger und Packer in Langenthal. | | |
| 5. Postcommis in Biel. Anmeldung bis zum 3. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. | | |
| 6. Postunterbureauchef in Basel. | } | Anmeldung bis zum 3. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in Basel. |
| 7. Neun Oberbriefträger in Basel. | | |
| 8. Sechs Briefkastenleerer in Basel. | | |
| 9. Postcommis in Turgi (Aargau). Anmeldung bis zum 3. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in Aarau. | | |
| 10. Drei Briefträger und Bureaudiener in Bellinzona. Anmeldung bis zum 3. Juli 1909 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona. | | |
-

Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist in Sitten. Anmeldung bis zum 3. Juli 1909 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
 2. Telegraphist in La Roche (Freiburg). Anmeldung bis zum 3. Juli 1909 bei der Kreistelegraphendirektion in Lausanne.
-

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1909
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	26
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.06.1909
Date	
Data	
Seite	253-256
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 410

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.